
Subject: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Tan72](#) on Wed, 12 Jul 2006 05:47:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wollte mich nur für eure "Nicht-Hilfe" bedanken.

Anscheinend ist es zu uninteressant für euch wenn die Haare nicht büschelweise ausgehen.

Ich dachte ich hätte "Leidensgenossen" gefunden, aber ihr seid wahrscheinlich eine eingeschworene Gemeinschaft, ein neuer, mit noch nicht mal extremen Haarausfall hat bei euch keine Chance.

Ich habe fast keine Haare mehr, scheinbar kann mir kein Arzt weiterhelfen. Das ist nicht wirklich schön.

War froh eure Forum gefunden zu haben...

Gelesen haben meinen Beitrag viele, aber war wohl nicht interessant genug.

Aber das Gefühl damit allein zu sein habt ihr mir gerade noch bestätigt.

Tja!

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Padme](#) on Wed, 12 Jul 2006 05:53:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Holla, nun mal langsam!

Du musst bedenken, dass hier viele im Urlaub sind - zudem kann Dir auch niemand DEN Tip geben und dann ist alles in Ordnung.

Mona hat Dir einige Anhaltspunkte und unterstützende Worte gegeben, auf die Du jedoch nicht eingegangen bist.

In solch ein Forum muss man sich erstmal ein wenig hineinflinden, man kann sich diverse Fragen selbst beantworten, indem man ein wenig liest, was hier schon geschrieben wurde - auch über das Thema Haarausfall und Psyche gibt es hier wahrlich eine Menge zu lesen, um zu sehen, dass man alles andere als allein mit dem Thema ist.

Liebe Grüße

Padme

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Mona](#) on Wed, 12 Jul 2006 07:23:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tan !!!

Ach herrje - warum bist Du denn so gnadenlos mit uns !?!

Vielleicht hast Du mich auch missverstanden...

Mit meiner Frage, ob es so stimme, dass Dir nicht viele Haare ausgehen, habe ich nur Deine Situation besser verstehen wollen.

Wenn Du das falsch interpretiert hast, oder ich mich nicht recht ausgedrückt habe, dann

Aber sieh mal - unabhängig davon, dass sich die *Experten* zur Sommerzeit / Urlaubszeit etwas rar machen, möchten die Anderen doch wissen, was genau bei Dir los ist. Unsere Krankheiten rund um den Haarausfall sind sooooo verschiedenartig, dass man das ohne gezieltes Hinterfragen nicht einschätzen kann.

Natürlich bist Du hier nicht alleine, aber wie können wir Dir mit Rat und Tat zur Seite stehen, wenn Du keinen Austausch zu Deiner Person / Situation zulässt ?!?

Ich komme wieder darauf zurück, dass Du uns bitte noch einiges mitteilen müsstest, damit wir uns *ein Bild* machen können, ja ?!?

Wollen wir vielleicht nochmal von vorne anfangen ?!?

Dann gehen wir zurück zu Deinem Ausgangsthread, ja ?

Immer noch ein *HERZLICH WILLKOMMEN* von Mona

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Padme](#) on Wed, 12 Jul 2006 07:30:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach Mona,

Du bist soooo lieb!

LG

Shorthair-Padme

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Mona](#) on Wed, 12 Jul 2006 07:43:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Morgen Padme

Bin nicht lieb - denke nur, dass einen die Verzweiflung ungeduldig werden lässt und man dann evtl. etwas schreibt, das man im Grunde gar nicht so meint ?!?

Und jeder muss eine 2. Chance haben...

Liebe Grüße von Mona (Wir scheinen die einzigen *Shorthairs* zu sein, oder ?!?)

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Padme](#) on Wed, 12 Jul 2006 08:00:48 GMT

Zitat:(Wir scheinen die einzigen *Shorthairs* zu sein, oder !?)

Bei den Frauen schon Hab zumindest niemand anderen in Erinnerung

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Claudi](#) on Wed, 12 Jul 2006 08:04:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tan!

Das finde ich jetzt ein wenig unfair von dir.

Ich wollte dir auf deinen Betrag antworten. Und zwar hätte ich nach den Diagnosen gefragt, Näheres über deine Ernährungsumstellung, fleckige Haut usw., damit man weitere Anhaltspunkte bekommt. Ich hätte dich auch darauf hingewiesen, ob deine SD richtig eingestellt ist.

Aber so in der Art hat Mona es ja bereits getan. Da erwartet man doch erst mal eine Antwort von dir, die nähere Einzelheiten deiner Diagnosen preis gibt.

Es gibt daher keinen Grund, jetzt so pikiert zu reagieren.

Im übrigen müssen auch Mitglieder, die sich hier bereits seit Monaten herumtreiben, teilweise lange auf Antworten warten. Die meisten hier kennen sich auch viel zu wenig aus, um spezifische Antworten zu geben.

Aber wie Mona schon vorgeschlagen hat: Schwamm drüber und fang doch einfach noch mal von vorne an!

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Tan72](#) on Wed, 12 Jul 2006 09:53:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann will ich mal ganz ehrlich bei euch entschuldigen.

Ich war wirklich pikiert, denn mittlerweile werde ich schon u.a. von meinem Chef darauf angesprochen.

Ich weiss einfach nicht mehr was ich machen soll. Ich kann kaum noch in den Spiegel sehen. Meine Mutter sagt immer nur es wäre schon besser geworden. Sie will mich wohl froh machen. Mein Freund weiss auch nicht mehr was er mir sagen soll.

Und meine Kollegin findet ich verliere wohl doch viele Haare, denn sie macht sie mir immer von den Kleidern weg.

Nach den ersten Besuchen beim Arzt dachte ich das wird schon, aber mittlerweile habe ich echte PANIK.

Ich war so froh euch gefunden zu haben, und dann habe ich gesehen dass viele meinen Beitrag gelesen haben, aber keiner außer Mona hat sich gemeldet....

Sorry. Normalerweise bin ich wirklich ganz nett. Ich wollte euch nicht auf die Füße treten. Aber ich habe doch auf die Frage von Mona (gestern noch) geantwortet?!

Wäre trotzdem froh wenn Ihr mir noch eine Chance geben würdet.

Tanja
I

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Claudi](#) on Wed, 12 Jul 2006 10:15:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tan72 schrieb am Mit, 12 Juli 2006 11:53Sorry. Normalerweise bin ich wirklich ganz nett. Ich wollte euch nicht auf die Füße treten.

Aber ich habe doch auf die Frage von Mona (gestern noch) geantwortet?!

Wäre trotzdem froh wenn Ihr mir noch eine Chance geben würdet.

Tanja
I

Na klar! Aber eine Antwort auf Monas Fragen ist hier nicht angekommen. Hab sie noch mal kopiert:

>>Wie ist denn die Diagnose bei Deiner Mutter gewesen ?

Außerdem ist es sinnvoll, wenn Du Deine Arzt-Besuche, die bisherigen Diagnosen und auch die *Mittel*, die Du nimmst / genommen hast, etwas genauer beschreibst, damit Du präzise Antworten dazu erhalten kannst, ja !?!? <<

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Tan72](#) on Wed, 12 Jul 2006 12:20:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

aus irgendeinen Grund habe ich geglaubt, wenn ich euch mein Problem aufschreibe, dann sagt jemand, achso, das habe ich auch, nimm dies und das, dann wirds wieder....

Auf Startseite kann ich auch nichts finden was auf meinen Fall passen würde.

Nun mal zur Beantwortung der Frage.

Meine Mutter kennt die Diagnose nicht. Der Arzt hat ihr nur El-Cranell und Biotin 5mg verordnet. Bereits nach kurzer Zeit hatte meine Mutter wieder volles Haar.

Der gleiche Arzt hat mir auch diese Sachen verschrieben. Diagnose war "männlicher Haarausfall", dann ein anderer "hormoneller Haarausfall".

Aber mein Testosteron ist absolut normal.

Ich esse sehr ausgewogen. Sehr wenig Fett, viel Obst und Gemüse.

Ich bin sehr sportlich, treibe jeden Tag Sport.

Habe bloss zu Hohe Schilddrüsenwerte wogegen ich Thyron(weiss nicht weiter) nehme.

Kennt denn jemand einen ähnlichen Fall wie bei mir, wo nicht extrem viele Haare ausgehen, aber gar gar keine mehr nachkommen??

Tanja

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Claudi](#) on Wed, 12 Jul 2006 12:53:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tanja!

Biotin und El Cranell nehme ich auch. Am HA hat sich bis jetzt nix getan. Ist zwar in den letzten Wochen etwas besser geworden, aber sicherlich nur Zufall.

Seit wann wachsen denn bei dir keine Haare mehr nach? Bei mir wachsen Haare nach, aber sehr fein, die auch schnell wieder ausfallen.

Hast du aktuelle Schilddrüsenbefunde? Vielleicht ist ja da was nicht richtig bei dir eingestellt?

Und hat ein Arzt schon mal eine Diagnose zu den Hautproblemen abgegeben?

Mit "männlichem" und "hormonellem" HA ist sicherlich das gleiche gemeint. Sicherlich ist dein DHT-Wert zu hoch??

Was hast du bis jetzt gegen dein Problem unternommen? Irgendwelche Mittelchen?

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Tan72](#) on Wed, 12 Jul 2006 13:40:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Claudit,

es wachsen jetzt über ein Jahr keine Haare mehr nach. Vor 2 Jahren hatte ich starken

Haarausfall. Das gab sich aber rasch wieder.

Eigentlich kann ich den Zeitpunkt gar nicht genau bestimmen. Es fing an, als mein Freund mich auf dünneres Jahr hinwies. Da hab ich mir auch noch nicht dabei gedacht, aber seit gut einem Jahr war ich bei versch. Ärzten. Immer hies es abwarten, aber passiert ist gar nicht -außer- das es immer weniger Haare werden. Ich habe Fotos hier gesehen, von Männern, dass sieht so aus wie bei mir. Am Oberkopf ist die Kopfhaut sichtbar.

Hinzu kommt um meine Nase und den Mund (weiss nicht wie man diese Falte nennt) habe ich einen ganz dunklen Ring. Ausserdem bekomme ich am Kinn braun-rote Flecken.(sieht aus wie Herpes).

Erst hiess es das wäre eine Parafinum-Liquidum Allergie. Dann sagte man mir es das wäre typisch für Frauen im gebärfähigen Alter?? Echt jetzt!!! Dann hiess es das wäre von der Sonne. Geholfen hat weder eine Creme, eine Salbe oder eine Creme.

Momentan nehme ich Zinktabletten und wieder Biotin. Mit meinen Nägeln kann ich jetzt Flaschen öffnen, aber an den Haaren passiert nichts.

Die Schilddrüsenwerte waren ganz schlecht (Überfunktion), am Donnerstag werden die Werte aber wieder kontrolliert.

Soll ich Dir die dann mal sagen?

Außerdem bürste ich meine Haare nicht und Föhne sie nicht. Hab mir auch schon überlegt die Haare die ausgehen anzutackern, würde aber bestimmt komisch aussehen .

Soll ich mal zu einem Homöopathen gehen? oder noch einen Hautarzt ausprobieren? ´

Tanja

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Claudi](#) on Wed, 12 Jul 2006 14:35:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Paraffinum Liquidum ist in Cremes enthalten, oder? Wurde denn ein Allergietest diesbezüglich gemacht? Wenn du es weglassen würdest, dann müsste es ja besser werden.

HÄ? Die Flecken sollen typisch sein für Frauen im gebärfähigen Alter? Oder habe ich das jetzt falsch verstanden?

Haben die Hautärzte bei dir Trichogramme gemacht, aus denen ersichtlich ist, wie viele Haare sich in der Wachstumsphase befinden?

Ich würde (noch) nicht zu einem Homöopathen gehen. Erst mal die Schilddrüsendiagnose abwarten. Vielleicht erklärt sich daraus schon einiges von selbst. Ich selbst kann leider keine Schilddrüsendiagnosen interpretieren, aber vielleicht sagt dir der Facharzt bereits Entsprechendes. Wenn sie vorher schon so extrem schlecht waren, bist du vielleicht noch nicht richtig eingestellt.

Subject: @Tan
Posted by [Iras](#) on Wed, 12 Jul 2006 17:14:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tan, also wegen dem Haarausfall bin ich keine große Hilfe. Bei mir rieselt es im Moment auch wieder extrem und bei meinem Haarstatus traure ich jedem einzelnen Haar hinterher.

Zu Deinen braunen Verfärbungen fällt mir folgendes ein: Es gibt eine Hyperpigmentierung bei Frauen, die in den meisten Fällen durch die Pille ausgelöst wird. Chloasma nennt sich das. Unter der Diane hatte ich damit keine Probleme, wohl aber seit Einnahme von Androcur. Allerdings hat sich bei mir nicht die Nasio-Labial-Falte verfärbt, sondern die Schläfen. Man sieht dieses Phänomen auch hin und wieder bei Schwangeren (Schwangerschaftsmaske). Bei den Hormonen wäre noch das Androstendion von Interesse. Mein DHT und Testo-Wert war auch in der Norm, aber das Androstendion dreifach erhöht.

LG von Iras

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!
Posted by [Gaby](#) on Wed, 12 Jul 2006 19:28:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tan72 schrieb am Mit, 12 Juli 2006 15:40

Hinzu kommt um meine Nase und den Mund (weiss nicht wie man diese Falte nennt) habe ich einen ganz dunklen Ring. Ausserdem bekomme ich am Kinn braun-rote Flecken.(sieht aus wie Herpes).

Hallo Tanja,

schon merkwürdig, das so gar keine Haare bei dir nachkommen, denn bei "hormonellem Haarausfall" kommen auch wieder Haare nach. Das kann's ja irgendwie nicht sein. Denkbar wäre auch eine Schwermetallvergiftung. Habt ihr Bleirohre im Haus? Oder bist du mit Quecksilber in Berührung gekommen?

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!
Posted by [Tan72](#) on Thu, 13 Jul 2006 05:48:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

@tan: vielen Dank. ich habe mir alles notiert, und werde die Ärzte darauf mal ansprechen. Diane habe ich verschrieben bekommen, traue mich aber nicht die zu nehmen. Da war doch mal irgendwas?
Ich glaube mein Androstendion wurde nicht überprüft, werde ich aber machen lassen.

Ich benutze keine Cremes mit Paraffinum-Liquidum, aber besser wurde es nicht.
Eine Schwermetallvergiftung? Kann natürlich sein, keine Ahnung.
Amalgan habe ich keins mehr, aber entgiftet wurde ich nicht.
Bleirohre haben wir keine. Wir haben zwar ein altes Haus gekauft, aber komplett renoviert.
Aber wie kriege ich raus ob ich eine Schwermetallvergiftung habe?
Ich würde euch auch gerne mal ein Bild von meinen Haaren machen, aber das traue ich mich nicht.
Es kommen wirklich ÜBERHAUPT keine Haare nach, gar nichts.
Am Hinterkopf sieht das anders aus, da hab ich volles Haar.
Ich habe mir jetzt einen Termin bei der Uniklinik geholt.
Die sollen spezialisiert sein. Na hoffentlich.

Ich werde euch aber auf dem Laufenden halten.
PS: bin immer noch über jeden Hinweis dankbar.
Tanja

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!
Posted by [Gaby](#) on Thu, 13 Jul 2006 07:04:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tanja,

ein Bild wäre vielleicht nicht schlecht. Mach es doch so, das du deinen Kopf nur von oben und/oder von den Seiten her fotografierst, also so, das dein Gesicht nicht zu erkennen ist. Ich habe meine Fotos hier auch mal veröffentlicht und es ebenso gemacht. Mich interessiert dein Haarausfallmuster, weil ich bislang so gut wie nie davon gehört habe, das Haare überhaupt nicht mehr nachwachsen. In den meisten Fällen, wo die Haarfollikel miniaturisieren, kommen die Haare wieder, aber sie kommen dünner wieder und fallen schneller wieder aus. Das ist typisch für den sogenannten androgenetischen Haarausfall. Man hat dabei typischerweise zig verschiedene Haarlängen auf dem Kopf. Von ganz kurz bis ganz lang. Das Haare nun überhaupt nicht wiederkommen, ist aussergewöhnlich und passt eher auf das Krankheitsbild des kreisrunden Haarausfalls. Auch bei Schilddrüsenerkrankungen sollten Haare nachwachsen. Bist du dir da eigentlich sicher oder ist es dein subjektives Empfinden, das keine Haare mehr nachkommen?

Von den Unikliniken/Haarsprechstunden versprich dir man nicht zu viel. Die meisten hier haben eher negative Erfahrungen damit gemacht. Kannst du ja auch mal als Suchbegriff eingeben und die Erfahrungsberichte dazu lesen.

Eine eventuelle Schwermetallbelastung kannst du im Blut messen lassen. Das ist überhaupt kein Problem. Möglicherweise mußt du diese Blutuntersuchung aber selbst bezahlen. Ich würde mal auf Blei, Kupfer und Quecksilber testen. Alles, was du ausschliessen kannst als Ursache, bringt dich einen Schritt weiter.

Liebe Grüße
Gaby

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Claudi](#) on Thu, 13 Jul 2006 07:59:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xxgabyxx schrieb am Don, 13 Juli 2006 09:04 Eine eventuelle Schwermetallbelastung kannst du im Blut messen lassen. Das ist überhaupt kein Problem. Möglicherweise mußt du diese Blutuntersuchung aber selbst bezahlen. Ich würde mal auf Blei, Kupfer und Quecksilber testen. Alles, was du ausschliessen kannst als Ursache, bringt dich einen Schritt weiter.

Liebe Grüße

Gaby

Hallo Gaby,

ich habe die Info, dass Quecksilber nicht im Blut nachgewiesen werden kann.

Es wurde bei meiner damaligen Quecksilberbelastung auch kaum Quecksilber im Blut gefunden, dafür aber um so mehr im Stuhl und Urin nach Einnahme eines Schwermetallbinders. Und im Speichel extrem viel.

Bist du daher sicher, dass es so einfach im Blut zu messen ist?

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Katja](#) on Thu, 13 Jul 2006 08:04:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

also ich muss sagen, ich glaube ja eigentlich nicht so sehr an den ganzen "esotherischen" Klangschalen - Kram (und diesen Begriff habe ich bisher sehr weitläufig ausgelegt).

Allerdings habe ich vor kurzem einen Osteopathen aufgesucht, weil nun seit ca. 7 Jahren kein Mensch eine vernünftige "Therapie" für meine Rückenschmerzen zustande bringt. Und ich kann mich echt nicht mehr erinnern, wie viele Sportmediziner, Orthopäden, Homöopathen, Masseure, Krankengymnasten, Physiotherapeuten, Fitnessstudiofutzis und sonstige Mediziner, sich insgesamt daran versucht hatten.

Und da gehe ich also zu diesem Osteopathen, der erzählt mir einen vom Pferd und gestautem Unterkörper (unter dem Zwerchfell alles gestaut), drückt wild auf meinen Rippen rum und BUMS - nach 2 weiteren Tagen sind meine Rückenschmerzen weg. Also ist es mit total egal, ob der Typ nackig um mich rum tanzt. Hauptsache, die Schmerzen sind weg.

Gleichzeitig sollte ich zu einem Kinesiologen gehen, der testen soll, ob ich irgendwelche Streptokokken im Körper gespeichert habe. Das würde zu Darmproblemen führen, die dann wieder zu Rückenproblemen führen. BUMS: hatte ich natürlich auch. Von Pfeifferschem Drüsenfieber. Überbleibsel. Bei der Gelgenheit wurden dann auch sonstige Schwermetalle,

tritratrullala getestet. Das geht also auch (Lange Schleife zum eigentlichen Thema. Sorry!). Leider muss man das selber zahlen. Ca. 100 Euro kostet der Spass. Aber das ist mir nu auch schon egal....

Wenigstens tut's nicht weh und ich muss nicht betteln, weil ich es ja eh selber bezahle.

Subject: @Claudit

Posted by [Gaby](#) on Thu, 13 Jul 2006 08:30:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Claudit schrieb am Don, 13 Juli 2006 09:59

Bist du daher sicher, dass es so einfach im Blut zu messen ist?

Nee - bin ich mir nicht. Aber ob nun aus Speichel, Kot, Urin oder Blut - zahlen muß man es garantiert selber.

Subject: Re: @Claudit

Posted by [Claudi](#) on Thu, 13 Jul 2006 08:35:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xxgabyyxx schrieb am Don, 13 Juli 2006 10:30 Aber ob nun aus Speichel, Kot, Urin oder Blut - zahlen muß man es garantiert selber.

Die Untersuchung im Stuhl und Urin mit DMPS und DMSA muss man inzwischen selbst bezahlen - das weiß ich von Petra. Bei mir ging es 1997 noch auf Krankenkassenkosten. Den Speicheltest musste ich seinerzeit schon selbst bezahlen.

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Tan72](#) on Thu, 13 Jul 2006 11:29:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gabi,

ich werde heute abend ein Bild einstellen. (ich versuchs).

Zumindest übers Wochenende werd ich das schon hinkriegen.

Also meine Haare kommen wirklich gar nich nach.

Ich hab auch überall die gleiche Haarlänge.

Ich beschreibs mal so: Wenn ich die Haare mit den Fingern scheitele, dann ist von einem Haar zum nächsten Haar eine ganz viel Platz. Da würden richtig viele Haare hinpassen.

Wenn ich vor Dir stehe, dann siehst Du sofort dass mir sehr viele Haare fehlen.

Der einzige Ort wo ab und zu mal ein kleiner Flaum zu sehen ist, ist am Haarkranz an der Stirn.

Da fiel ich am Anfang voll drauf rein weil ich dachte jetzt kämen die Haare. Aber Pustekuchen.

NIX.

An der Stelle wo die Haare rauswachsen sehen meine Haare ganz ganz dünn aus. Die Pore? aus dem das Haar kommt ist ganz gross, und da kommt ein ganz dünnes Haar raus. Sieht saublöd aus!

Aber es macht mir schon ein bisschen Sorge wenn ich höre ihr kennt so was nicht. Ich dachte das wäre die "Nicht-so-schlimme-Form" weil ich nicht so viele Haare verliere!? Oje....

Tanja

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Padme](#) on Thu, 13 Jul 2006 11:38:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Ich beschreibe mal so: Wenn ich die Haare mit den Fingern scheitele, dann ist von einem Haar zum nächsten Haar eine ganz viel Platz. Da würden richtig viele Haare hinpassen.

Das habe ich aber auch, vielleicht würden nicht richtig viele reinpassen, aber es ist doch deutlich, dass auf den Quadratmillimeter zu wenig Haar da ist.

Und die neuen suche ich manchmal auch verzweifelt und scheitele hin und her - einzig und allein am Stirnansatz kommen deutlich welche, aber auf dem Oberkopf ist Pustekuchen.

LG

Padme

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Tan72](#) on Thu, 13 Jul 2006 12:29:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Padme,

ja genau!

Bin ja doch erleichtert wenn es anderen auch so geht.

Eigentlich sind es ja eh nur Haare.

Vielleicht kann mir jemand mal seine "Leidensgeschichte" erzählen. Ich würde mich gerne mal mit "Leidensgenossen" austauschen. Und nicht immer nur die traurigen Blicke ernten.

Ich fühle mich schon gezwungen jedem der mir auf den Kopf guckt zu sagen, ja, ich verliere Haare und es kommen keine mehr.

Tanja

Subject:

Posted by [Quick](#) on Thu, 13 Jul 2006 12:45:16 GMT

hallo Tan72,

hast ja hier schon jede menge infos erhalten, hinzufügen wollte ich noch, das androstendion zur diagnose einer aga wichtig ist, weil testosteron welches über enzyme zu dht umgewandelt wird, entsteht auch aus androstendion, welches aus der nebennierenrinde ausgeschieden wird, zudem wäre es vielleicht interessant zu wissen wie es um dein shbg steht, denn auch bei völlig normalen androgenwerten kann man an aga leiden wenn shbg erniedrigt ist.

und zu guter letzt die schilddrüse, die wahrscheinlich öfters an HA beteiligt ist, als man sich vorstellen kann. wichtig ist das man dir die freien werte +tsh und antikörper bestimmt,ein sono dazu wäre noch optimaler, viele hausärzte sind dazu nicht in der lage, wahrscheinlich aus kostengründen. das wären schonmal die zwei wichtigsten untersuchungen, anschließend kann man noch weiter gehen, eisenstatus kontrollieren lassen, wobei eisen allein da nicht ausreicht(strike) um etwas gescheites darüber sagen zu können. mir würden auf anhieb noch mind. 4-6 untersuchungen einfallen, aber die bleiben erst mal außenvor, denn es bringt echt nichts sich nachher irgendetwas antioxidatives in höheren dosen reinzuschmeißen nur weil irgendjemand etwas vermutet, oder sich ein haarwässerchen aufzutragen ohne differential diagnostisch einiges ausgeschlossen zu haben

Quick

Subject: Re:

Posted by [Tan72](#) on Thu, 13 Jul 2006 14:09:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo Quick,

ja, danke. Habe Deine Antwort ausgedruckt und werde das Auswendig lernen. Ich habe ja bald meinen Termin, dann werde ich das alles mal mit dem Arzt bereden. Wenn er mir zuhört und mich ernst nimmt, dann ist ja schon mal nicht schlecht. Wenn er doof macht werde ich sofort gehen und mir einen anderen suchen....

Tanja

Subject: zig verschiedene haarlängen...

Posted by [kaaos_k](#) on Thu, 13 Jul 2006 18:17:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: In den meisten Fällen, wo die Haarfollikel miniaturisieren, kommen die Haare wieder, aber sie kommen dünner wieder und fallen schneller wieder aus. Das ist typisch für den sogenannten androgenetischen Haarausfall. Man hat dabei typischerweise zig verschiedene Haarlängen auf dem Kopf. Von ganz kurz bis ganz lang.

Ich weiß, das passt jetzt nicht zu tanjas frage/problem, aber zu meinem also, ich habe zig verschiedene haarlängen und ich frage mich: was ist da "normal", was nicht?

mir gehen definitiv auch kürzere haare aus, besonders an meinen geheimratsecken, wo die haare nur noch ziemlich kurz sind. ja, und das ganze zieht sich so nach hinten (kopfmitte vielmehr) durch... also aga-vermutung??? *grübel*

Subject: Re: zig verschiedene haarlängen...
Posted by [Anna26](#) on Fri, 14 Jul 2006 13:24:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

das mit verscheidenen Haarlängen ist aber kein stichhaltiges Kriterium für AGA, denn auch bei diffusem HA hat man natürlich verschiedene Längen. Dazu müsste mit der Zeit ein Schütterwerden an den typischen Stellen dazu kommen, weil eben manche Haare kaum noch nachkommen.

Ich zweifle an meiner AGA-Diagnose (eine Diagnose unter vielen), da ich seit 8 Jahren unter Sommerhaarausfall (ca. 6 Monate lang) leide. Natürlich ist mein Pferdeschwanz dünner geworden, weil viele Haare nicht mehr die Länge bis dahin haben. Aber auf der Kopfhaut ist das Dünnerwerden (z.B. am Scheitel noch) nicht zu sehen, GHE werden minimal sichtbar, ist aber immer noch weniger als bei vielen Frauen, die jünger sind als ich. Entweder die AGA geht sehr schleichend vor sich oder die Haare wachsen einfach nach und die Diagnose ist falsch.

Grübel!

A.

Subject: Re: zig verschiedene haarlängen...
Posted by [kaaos_k](#) on Fri, 14 Jul 2006 13:31:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Entweder die AGA geht sehr schleichend vor sich oder die Haare wachsen einfach nach und die Diagnose ist falsch.

das hätte auch von mir stammen können sowieso: scheint bei uns der HA sehr ähnlich zu verlaufen... ich schicke dir später mal ne pn (wenn du magst). vielleicht gibt es ja parallelen und wir können uns bei therapieansätzen helfen?? fände ich klasse

Subject: bei mir so ähnlich
Posted by [nelli](#) on Sun, 16 Jul 2006 19:25:08 GMT

Hallo Tanja!

Bei mir ist das so ähnlich. Ich habe eigentlich keinen Haarausfall, sondern das Problem ist auch, dass sie nur verkümmert nachwachsen bzw. gar nicht. Die schon bestehenden langen Haare sind über die letzten drei Jahre sooo dünn geworden. Meine gesamten Haare sind mittlerweile so fuselig dünn wie bei einem Kleinkind oder einer sehr alten Oma.

Mein Arzt sagt, es seien die Hormone (Androstendion erhöht, Testo auch leicht). Diese Werte würden nicht immer zu Haarausfall führen sondern kann auch einfach nur zu Haarwachstumstörungen führen. In den Geheimratsecken sehe ich es auch recht stark, noch ein Hinweis für hormonell bedingten HA.

Meine Hormonwerte sind mittlerweile aber gut, leider sehe ich keinen Effekt auf die Haare, was mich manchmal wieder an der Diagnose zweifeln ließ. Nehme seit drei Monaten Regaine und sehe en wenig Neuwuchs vorne an der Stirn. Allerdings haben ja mehrere geschrieben, dass gerade an der Stirn was wächst aber anderswo nicht, insofern will ich da jetzt nicht zuviel drauf geben.

Bei mir fing es ungefähr schon vor 8 Jahren an, dass die Haare dünner wurden. Aber über viele viele Jahre hinweg habe ich mir nicht viel dabei gedacht, da ich soo eine Löwenmähne hatte mit Naturlocken und einfach Haaren ohne Ende. Selbst als sie dünner wurden, waren es immer noch füllige Haare. Dann vor drei Jahren fing plötzlich Haarausfall an, allerdings nur für wenige Monate, Ich dachte dann, es sei überstanden aber dann wurde dieses bisher schleichende dünner werden plötzlich rasend schnell. In den letzten drei Jahren ging mir rund 80% der Haardichte verloren. Schon seit 2 Jahren trage ich falsche Strähnen und habe jetzt auch einen Tressen. SOfit habe ich eigentlich hauptsächlich falsche Haare auf dem Kopf. Wenn es so weiter geht, werde ich in spätestens einem Jahr mir ein Haarteil machen lassen. Ich kann es selbst kaum fassen, wie schnell es bei mir ging, denn meist höre ich auch nur von Frauen, wo es über Jahre hinweg eher schleichend verläuft. Übrigens wachsen bei mir schon auch Haare nach, aber die sind so dünn und fallen mit einer Länge von 2-3 Zentimeter wieder aus. Ich sehe sie deutlich im Spiegel und dann muss ich sie nur ganz leicht anfassen und habe sie schon in den Händen.

Kann jetzt einfach nur weiter machen mit Regaine, werde meinen Hormonstatus durch verschiedene Dinge (Estrifam, Antiandrogene, Dexamethason) so halten und dann muss ich eben schauen. Irgendwie habe ich mich tief innerlich wohl schon fast auf ein Leben mit Haarteil bzw. Perücke eingestellt, auch wenn die Hoffnung noch ein klein wenig in mir lebt...

Liebe Grüße
Nelli

Subject: Re: bei mir so ähnlich
Posted by [Tan72](#) on Mon, 17 Jul 2006 11:31:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nelli,

endlich mal jemand dem es genauso geht. Ich dachte wirklich ich wäre damit ganz alleine.

Die ganze Zeit habe ich das Problem zwar gesehen, aber auch nicht wirklich sehr viel Kraft reingesteckt. Ich dachte wenn ich die Schilddrüsentabletten hole wird das schon.....
Aber Pustekuchen, mittlerweile sprechen mich ja schon die Leute darauf an.
Du schreibst von Regaine. Was ist das? Soll ich mir das auch holen?
Am 08.08. habe ich jetzt einen Termin bei einem angeblichen Spezialisten.
Ich werde noch ein Bild einstellen, aber am die Datei war zu gross. Mein Freund wird mir, hoffentlich bald mal, dabei helfen.

Tanja

Subject: Re: bei mir so ähnlich
Posted by [Claudi](#) on Mon, 17 Jul 2006 11:47:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tan72 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 13:31 Du schreibst von Regaine. Was ist das? Soll ich mir das auch holen?

Hallo Tanja,

diese Frage lässt "erahnen", dass du noch nicht wirklich viel über HA gelesen hast. Guck doch mal auf die Startseite. Im allgemeinen Forum gibt es sogar ein eigenes Unterforum über Regaine. Und beim Googeln oder unter www.haarerkrankungen.de wirst du mit Sicherheit mehr als fündig.

Subject: Re: bei mir so ähnlich
Posted by [Tan72](#) on Mon, 17 Jul 2006 14:52:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Claudit,

ja, ich habe mich noch nicht so stark damit beschäftigt.
Ich weiss aber auch nicht nach was ich schauen soll.
Anlagebedingter Haarausfall? Diffuser Haarausfall? da passt nix wirklich auf mich. Mir gehen ja nicht wirklich stark die Haare aus, sie kommen bloß nicht mehr.
Wo gucke ich denn bloß? Was würde denn passen? Das ist mein Problem, ich kann mich nicht einordnen.

Tanja

Subject: Re: bei mir so ähnlich
Posted by [Claudi](#) on Tue, 18 Jul 2006 07:40:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tan72 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 16:52Anlagebedingter Haarausfall? Diffuser Haarausfall? da passt nix wirklich auf mich. Mir gehen ja nicht wirklich stark die Haare aus, sie kommen bloß nicht mehr.

Wo gucke ich denn bloß? Was würde denn passen? Das ist mein Problem, ich kann mich nicht einordnen.

Tanja

Das was du vor hattest

Zitat:Ich habe ja bald meinen Termin, dann werde ich das alles mal mit dem Arzt bereden. Wenn er mir zuhört und mich ernst nimmt, dann ist ja schon mal nicht schlecht. Wenn er doof macht werde ich sofort gehen und mir einen anderen suchen....

hört sich doch schon gut an! Warte doch erst mal den Termin ab. Und danach musst du erst mal Ruhe bewahren und dir alles genau durchlesen und dir Informationen zusammentragen. Das machen wir doch alle hier.

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [Lula74](#) on Wed, 21 Mar 2007 18:16:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange hält sich denn das Quecksilber im Körper? Denn ich habe vor einem Jahr in einer Praxis gearbeitet und ein Blutdruckgerät das kaputt ging hatte flüssiges 'mercury'. Kann sein das ich sehr kurz damit in Berührung gekommen bin. Mercury denke mal das es auch Quecksilber ist, weiss nur den englischen Ausdruck..sorry!). Natürlich ist das aber auch schon ein Jahr her. Ist so eine Vergiftung auch schleichend in Symptomen oder eher schnell. Was für einen Test kann man da machen und bei welchem Arzt? Würde das ein Endo auch machen?

Danke im Vorraus!

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [_lina_](#) on Wed, 21 Mar 2007 20:23:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Normalerweise macht ein Endo so was nicht. Du kannst aber versuchen, eventuel vorschlagen die Laborkosten privat zu bezahlen. So was & Ausleitungen machen eher Heilpraktiker (meine ich..).. Man kann ein Bluttest machen oder es gibt auch haaranalysen die auf Quecksilber testen.

Subject: Re: Schade, aber ist wohl zu uninteressant für euch!

Posted by [kaaos_k](#) on Thu, 22 Mar 2007 19:42:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, da hilft wohl nur "googlen" nach dem richtigen arzt... würde auf einen ganzheitlichen ansatz

achten... wenn du aus dem raum bonn kommst, kann ich dir ggf. eine praxis empfehlen. schick
ma ne pm bei interesse!
